

Jahresbericht 2019

Frage nicht was die Gesellschaft für dich tut, frage was du für die Gesellschaft tun kannst.

John F. Kennedy

Man könnte das Wort Gesellschaft auch durch das Wort Gewerkschaft ersetzen. Was können wir für die Gewerkschaft tun? Sicher mal den Mitgliederbeitrag bezahlen! Daneben bietet die Gewerkschaft X-Möglichkeiten zu verschiedenen Tätigkeiten an. Vor allem möchte sie die Pensionierten besser einbinden und zu Aktivitäten animieren. Die Pensionierten haben ein grosses Wissen und ganz verschiedene Fähigkeiten welche sie vielleicht auch für die Gewerkschaft einsetzen möchten.

Pensionierten-Verein

Der Höhepunkt des Vereinsleben war sicher unsere Tagesreise über den Klausenpass. Bei tollstem Wetter konnten über 100 Teilnehmende die Fahrt geniessen.

Othmar wird sicher in seinem Jahresbericht noch darauf eingehen. Hier nochmals einen herzlichen Dank an die beiden Organisatoren Othmar und Paul.

Im vergangenen Jahr wurden wie gewohnt 10 Monatsversammlungen durchgeführt. Diese wurden von total 365 Mitglieder besucht was einen Durchschnitt von 37 Besucher bzw. 13,96 % der Mitgliedschaft entspricht.

An die Monatsversammlung vom Oktober haben wir wieder einmal einen Gast eingeladen. Eric Nussbaum, SP-Kandidat für den Ständerat BL.

Es war eine spannende und interessante Stunde. Eric erwähnte seine spezifischen Hauptthemen die er im Nationalrat vertritt und die 3 wichtigsten politischen Herausforderungen für die Zukunft:

1. Europapolitik mit den bilateralen Verträgen, Rahmenabkommen und Lohnschutz.
2. Die Altersrenten und deren sichere Finanzierung.
3. Der Klimaschutz.

Es fand ein erfrischender Gedankenaustausch und eine rege Diskussion zu diesen Themen statt.

Wir konnten im vergangenen Jahr 37 Jubilierende besuchen wovon 14 davon nur Mitglied bei der Sektion sind. 6 wünschten keinen Besuch, waren abwesend oder wohnen verstreut in der Schweiz. Diesen senden wir jeweils ein kleines Präsent mit einer Geburtstagskarte.

Nachträglich gratuliere ich nochmals Allen welche im vergangenen Jahr ihren Jubeltag hatten. Gleichzeitig finde ich es toll wie die Aufteilung der Besuche innerhalb des Vorstandes vorzüglich klappt.

Mit 25 Eintritte in den Verein konnten wir so viele neue Mitglieder begrüßen wie noch nie in diesem Jahrtausend. Diese heben die Todesfälle allerdings nicht auf. So sank die Mitgliederzahl von 310 im Jahre 2000 auf 264 im Jahre 2019.

Sektion

Leider gab es während des Jahres einen Rücktritt aus dem Vorstand was die Arbeit bei den wenigen Vorstandsmitglieder noch erhöhte. Auf eine Herbstversammlung wurde verzichtet, was sicher den Finanzen zugutekommt.

Die Homepage kommt immer besser in Fahrt.

Syndicom allgemein

IG Pensionierte

Vom 22. – 24. Oktober fand die Retraite des Vorstandes der IG Pensionierte syndicom Schweiz in Biel statt. Es waren sehr intensive Tage. Sie stand unter dem Motto: «IG Pensionierte in Bewegung». Präsident Thomas Burger hofft, dass sich die IG Pensionierte nach der Retraite weiterentwickeln wird.

Die Anwesenden diskutierten über ein anzustrebendes grösseres Engagement der Neupensionierten. Es geht darum was die Freiwilligenarbeit bei den Pensionierten bewirken soll. Mitglieder sollen beim Übertritt in die Rente von einer Kündigung bei der Gewerkschaft abgehalten werden. Betreuung des Webauftrittes der IG Pensionierte, Organisieren von Anlässen zu altersspezifischen Fragen und politischen Diskussionen, Mitarbeit an der Entwicklung von Ideen für Aufgaben, Projekte und langfristiger Visionen für die IG Pensionierte waren die Themen. Es geht nicht darum den jetzt schon aktiv tätigen Pensionierten neue Aufgaben aufzuhalsen, sondern darum Neupensionierte welche Interesse an neuen Aufgaben haben zu finden.

Gewerkschaftsbund Basel-Stadt und Baselland

Am 1. Mai-Umzug nahmen leider nur sehr wenige syndicom-Mitglieder teil. Das Interesse daran scheint abzunehmen. Viele sind sich der Bedeutung des 1. Mai wahrscheinlich auch nicht mehr bewusst.

Die Jahresdelegiertenversammlung beider Gewerkschaftsbünde fand am 27. Juni im Gewerkschaftshaus Rebgasse in Basel statt. Präsidentin des BGB ist Toya Krummenacher und Präsident des GBBL Andreas Giger. Bei den Wahlen wurden Michele Savastano syndicom, Felix Ulrich Unia und Peter Howald VPOD neu in den Vorstand gewählt.

Der Gewerkschaftsbund Baselland feierte am 19. September 2019 sein 100jähriges Bestehen. Personen aus Politik und Gewerkschaften überbrachten Grüsse und Gratulationen. Der Co Präsident Andreas Giger-Schmid erwähnte in seiner Eröffnungsansprache den Werdegang des Gewerkschaftsbundes Baselland.

Die Mindestlohn-Initiative im Kt. Basel-Stadt ist zustande gekommen.

Politik allgemein

Im März hat das Parlament die Reform der Ergänzungsleistungen (EL) mit wichtigen Neuerungen verabschiedet. Die Mietzinsmaxima wurden erhöht. Die Kantone können zudem die Maxima für bestimmte Gemeinden um bis zu 10% erhöhen oder senken. Der Zuschlag für rollstuhlgängige Wohnungen wird von Fr. 3600.- auf 6000.- erhöht. Ältere Arbeitslose (ab 58) können weiterhin in der Pensionskasse bleiben. Ohne Referendum tritt die Reform voraussichtlich im Januar 2021 in Kraft.

Mit dem sogenannten Sozialpartner-Kompromisses zeigt sich, dass die wirtschaftlichen Hauptakteure dieses Landes in der Lage sind, Lösungen zu finden für den andauernden Rentenabbau. Arbeitgeber wie Arbeitnehmer übernehmen ihre Verantwortung, insbesondere indem sie ihre Beiträge erhöhen. Darüber hinaus stabilisiert die Reform nicht nur das Rentenniveau allgemein, sondern verbessert dank der Schaffung eines solidarisch aufgeteilt finanzierten Rentenzuschlags auch die heute unzureichenden Leistungen der 2.Säule für tiefe und mittlere Einkommen. Allerdings wird dieser Kompromiss vor allem von bestimmten angeblich Wirtschaftsfreundlichen Kreisen schon angegriffen. Sollte im Parlament dieser Kompromiss aufgeschnürt werden, was ein Teil der Bürgerlichen bereits angekündigt hat, dann werden wir in ein weiteres Fiasko schlittern. Zum Schaden der Pensionierte wie auch der zukünftigen Rentenempfangenden.

Der SGB hat beschlossen eine Initiative für eine 13. AHV-Rente zu lancieren. Die erste Säule soll die tragende Säule sein. Die Lancierung erfolgt am 08. März.

Was ist das schönste am Präsident sein? Wenn alles so gut läuft, dass er (fast) nichts mehr zu tun hat, weil alle Vorstandsmitglieder ihre Aufgaben zu vollster Zufriedenheit erledigen. Nein nicht nur das, oft wird mit Eigeninitiative auch mehr gemacht als erwartet werden kann. Das ist bei uns der Fall und deshalb ist auch die Stimmung sehr gut. Dafür möchte ich mich bei meiner Kollegin und den Kollegen von Herzen bedanken. Weil wir als Ganzes so gut zusammen funktionieren verzichte ich für einmal die Personen mit Namen zu erwähnen. Als Team sind wir stark. Bedanken möchte ich mich natürlich auch bei den Mitgliedern, welche jeweils unsere Versammlungen besuchen, an den Wanderungen etc. teilnehmen. Euer Teilnahme gibt uns die Motivation unsere Arbeit mit Freude zu machen.

Euer Präsident

Hans Preisig